

# Pressemitteilung

## AktivRegion stellt neue Entwicklungsstrategie vor

**Ratekau (12.04.2022)** – In den vergangenen Monaten hat die AktivRegion Innere Lübecker Bucht mit breiter öffentlicher Beteiligung die Inhalte ihrer neuen Integrierten Entwicklungsstrategie erarbeitet. Das Strategiepapier bildet die Grundlage für die Vergabe von Fördermitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) in der Förderperiode 2023–2027.

Eine ausführliche Präsentation und abschließende Diskussion der Inhalte wird im Rahmen einer öffentlichen Regionalkonferenz am 25. April um 18:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Stockelsdorf stattfinden.

Im Anschluss wird die Mitgliederversammlung der AktivRegion die Integrierte Entwicklungsstrategie beschließen, um sich damit beim Land Schleswig-Holstein um erneute Anerkennung zu bewerben. In diesem Fall stünden der Region für den Zeitraum 2023–2027 insgesamt 2,5 Mio. Euro aus dem ELER zur Verfügung. Die Mittel können für die Förderung von Projekten aus den Bereichen „Klimaschutz und Klimawandelanpassung“, „Daseinsvorsorge und Lebensqualität“ sowie „Regionale Wertschöpfung“ vergeben werden.

Interessierte werden gebeten, sich bis zum 20. April per E-Mail an [info@aktivregion-ilb.de](mailto:info@aktivregion-ilb.de) oder telefonisch unter 04504 – 803 550 zur Regionalkonferenz anzumelden.

### Pressekontakt:

Tanja Schridde, Tel.: 04504 – 803 550, E-Mail: [t.schridde@aktivregion-ilb.de](mailto:t.schridde@aktivregion-ilb.de)  
LAG AktivRegion Innere Lübecker Bucht e.V., Bäderstraße 19, 23626 Ratekau  
[www.aktivregion-ilb.de](http://www.aktivregion-ilb.de)

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) AktivRegion Innere Lübecker Bucht e.V. ist ein Zusammenschluss von Kommunen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Privatpersonen im südlichen Kreis Ostholstein. Sie erstreckt sich über die Gebietskörperschaften der Gemeinden Ahrensböök, Sierksdorf, Scharbeutz, Timmendorfer Strand, Ratekau, Stockelsdorf sowie der Stadt Bad Schwartau und ist Teil der Gemeinschaftsinitiative LEADER der Europäischen Union. Ziel ist die Förderung innovativer Projekte zur Sicherung und Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen sowie zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit im ländlichen Raum. In Schleswig-Holstein wird diese Initiative im Rahmen des Landesprogramms Ländlicher Raum (LPLR) in Form sogenannter AktivRegionen umgesetzt.